Rezensionen von Buchtips.net

Gespenster-Krimi: Teufelstochter

Buchinfos

Verlag:	Contendo Media (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Horror
ISBN-13:	978-3-945757-02-4 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	5,27 Euro (Stand: 22. August 2025)

Als Bürgermeister Johannes Kronberg in einem kleinen bayrischen Städtchen eine Zigeunerfamilie vertreiben will, ahnt er nicht, was er mit dieser Entscheidung lostritt. Seit vielen Jahren versuchen die Zigeuner einen Dämon im Zaun zu halten, der für den Teufel Nachschub für das Höllenfeuer sucht. Jetzt gelingt es dem Dämon, sich zu befreien und einen neuen Wirt zu suchen. Genauer gesagt, eine neue Wirtin - Anna Kronberg, ihres Zeichen Krankenschwester und Tochter des Bürgermeisters. Sie macht eine schreckliche Wandlung durch und beginnt einen dämonischen Feldzug, dem sich die Bewohner nur schwer entgegenstellen können.

Mit ihrer zweiten Folge der neu aufgelegten Gespensterkrimi legen Christoph Piasecki und Patrick Holtheuer ein Gruselhörspiel per Excellence vor. Autor Markus Topf hat für dieses Hörspiel keine alte Folge adaptiert, sondern eine komplett neue Episode verfasst. Und die hat es wahrlich in sich. Der Todeszug der Anna Kronberg ist eine intensive Mischung aus Sex und Gewalt. Splatterfans kommen bei diesem Hörspiel, dass in der Tat für jüngere Hörer nicht geeignet ist, voll auf ihre Kosten.

Daran hat natürlich auch die hervorragende Sprecherriege ihren Anteil, die sich wie das Who is Who der deutschen Hörspielstimmen liest. Rainer Schmitt agiert als Erzähler, Lutz Mackensy spricht den widerwärtigen Bürgermeister Johannes Kronberg, Douglas Welbat ist als Kommissar Erich Fricke zu hören oder Jürgen Thormann ist als Kommissar Erler zu erleben. Über allem steht jedoch Katrin Heß. Ihre stimmliche Leistung ist vergleichbar mit der Joker-Darstellung von Christian Rudolf in den aktuellen Batman-Hörspielen. Ihre Wandlung von der braven, liebe Bürgermeistertochter zum dämonbesessenen Biest ist so genial, dass man sich kaum vorstellen kann, dass hier nur eine Sprecherin am Start ist. In weiteren Rollen sind u.a. Jens Wendland, Dagmar Bittner, Asad Schwarz, Yvonne Greitzke, Andreas Conrad, Volker Brandt oder Tim Knauer zu hören.

Abgerundet wird das ganze Hörspiel durch einen stimmungsvollen Soundtrack und eine Geräuschkulisse, welche die Morde fast zu zu authentisch darstellt. Hier liefert Konrad Dornfels ganze Arbeit ab.

Negative Kritikpunkte: Ja, einer: Mir hat das Ende der Geschichte überhaupt nicht gefallen. Um die Spannung nicht zu nehmen, will ich hier nicht weiter darauf eingehen, allerdings habe ich nach dem Ende nachgesehen, ob ich einen Track ausgelassen habe. Dies war nicht der Fall.

Trotz des in meinen Augen miserablen Endes ein tolles Hörspiel für Erwachsene. Die Story ist packend und die 60 Hörspielminuten vergehen wie im Flug. Gern mehr von dieser Güte!

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[04. Februar 2015]